

## **Presse-Information**

# **Größter Projekt-Auftrag in der Unternehmensgeschichte von Grünbeck**

### **Kraftwerksprojekte als wichtiger Zukunftsmarkt – Grünbeck Wasseraufbereitung gewinnt europäische Ausschreibung**

**Den größten Auftrag in der 60-jährigen Geschichte des Unternehmens hat die Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH erhalten. Es handelt sich dabei um die Prozesswasserbehandlung für die Erweiterung eines bestehenden Gaskraftwerks in Maasbracht (Niederlande). Zur selben Zeit wurde Grünbeck vom gleichen Auftraggeber mit der Erweiterung einer Prozesswasseraufbereitung eines zweiten Kraftwerkstandorts beauftragt.**

**Höchstädt, 12. November 2009.** „Dieser Großauftrag unterstreicht die Kompetenz der Grünbeck Wasseraufbereitung im Zukunftsmarkt des internationalen Kraftwerksbaus und der Energietechnik“, so Dr. Günter Stoll, Geschäftsführer der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH. Aufgrund des weltweit zunehmenden Energiebedarfs müssen zahlreiche bestehende Energiezentralen rund um den Globus modernisiert oder erweitert werden. Zudem werden in den nächsten Jahren etliche neue Kraftwerke errichtet. Hier komme der Wasseraufbereitung eine wesentliche Bedeutung zu. Ohne Wasser in entsprechender Qualität lässt sich kein modernes Kraftwerk wirtschaftlich betreiben.

„Durch kompetente und überzeugende Leistungen in den vergangenen Jahren haben wir rechtzeitig den Fuß in die Tür bekommen, so dass wir zukünftig an diesem Geschäft teilhaben können“, so Stoll weiter. Bemerkenswert sei zudem die Tatsache, dass sich die Grünbeck Wasseraufbereitung in einer EU-weiten Ausschreibung im internationalen Wettbewerb durchgesetzt hat. Auftraggeber der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH ist das Unternehmen Essent Projects B.V. aus den Niederlanden. Essent ist der größte Energieversorger in den Niederlanden.

Beim ersten Projekt handelt es sich um den Umbau und die Erweiterung des bestehenden Kraftwerks Claus Centrale in Maasbracht. Der neue Kraftwerksblock C soll zukünftig über eine Leistung von mehr als 1200 Megawatt verfügen. Grünbeck übernimmt als Generalunternehmer die Verantwortung für die Bereitstellung des erforderlichen Reinstwassers für die Dampf- und Gasturbinen. Dabei wird zur Vollentsalzung des vorhandenen Brunnenwassers eine bewährte Verfahrenskombination aus Umkehrosmose- und Ionenaustauschertechnologie eingesetzt.

Wie in Kraftwerken üblich, wird die komplette Wasseraufbereitungsanlage redundant erstellt, so dass in jedem Falle der Kraftwerksbetrieb sichergestellt ist. Zum Leistungsumfang gehören neben der eigentlichen Wasseraufbereitung auch die Einbindung der Anlagensteuerung in die Kraftwerksleittechnik sowie die komplette gebäude- und sicherheitstechnische Ausstattung des Wasserhauses.

Grünbeck übernimmt bei der Anlage in Maasbracht erstmalig die Rolle eines Generalunternehmers, der die komplette technische Installation für die Versorgung mit vollentsalztem Wasser bereitstellt. Damit setzt sich eine Entwicklung fort, wonach das Unternehmen immer mehr Verantwortung bei der Abwicklung eines Projektes übernimmt.

Das zweite Projekt ist die Erweiterung des bestehenden Kraftwerks CCGT in Moerdijk. Auch hier ist Grünbeck verantwortlich für die Vollentsalzung des Wassers für den Kraftwerksbetrieb. Die eingesetzten Technologien Umkehrosmose, Elektroentionisierung und Membrantgasung stellen mit die modernsten Verfahrenstufen dar, die im Kraftwerksbereich zunehmend Einzug halten und gegenüber den bewährten Ionenaustauschverfahren den Vorteil eines chemikalienfreien Betriebes ermöglichen. Auch in diesem Projekt gehört die komplette Prozessleittechnik ebenfalls zum Leistungsumfang.

Die Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH hat bei der Entwicklung der Sicherheitsstandards für die neuen Anlagen intensiv mitgearbeitet. „Wir können davon ausgehen, dass im internationalen Kraftwerksbau insbesondere das Projekt ´Claus C´ eine Messlatte darstellt, die einen neuen Standard definiert. Wenn sich unser Unternehmen hier bewährt, dann gibt es berechtigte Aussichten auf zahlreiche weitere Folgeaufträge“, so Jörg Berger, zuständiger Abteilungsleiter bei der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH.



Grafische Animation des Kraftwerks-Erweiterungskomplexes Claus C